

Unterwegs in die alterslose Gesellschaft

Digital Ageing

Dr. Jakub Samochowiec
Zug - 5.4.2016

Diese Präsentation ist urheberrechtlich geschützt. Jede Art des Vervielfältigens ist verboten. Wiedergaben sind nur mit schriftlicher Bewilligung des Autors erlaubt.
This presentation is protected by copyright. Any form of copying is prohibited. Reproduction is permitted only subject to the written consent of the author.

*Was bedeutet Altern aus
psychologischer
Perspektive?*

Vom Wachstum zur Bewahrung

Wachstum

- Neue Leute kennenlernen
- Sich neue Fähigkeiten aneignen
- Handlungsspielraum vergrössern
- Z.B. «Freiwilligenarbeit», «Weiterbildung»



Vom Wachstum zur Bewahrung

Bewahrung

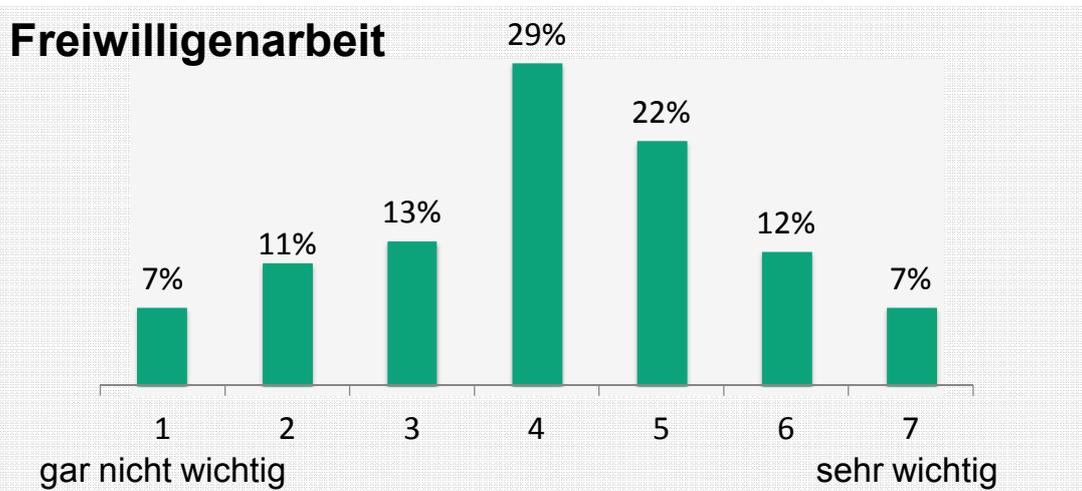
- Beziehungen pflegen / vertiefen
- Fähigkeiten üben und aufrechterhalten
- Z.B. «Familie», «Partner», «Eigenheim»



Über 60-Jährige sind gesünder, zufriedener, fühlen sich jünger, glauben länger zu leben und sind damit wachstumsorientierter, als es unter 60-Jährige annehmen.

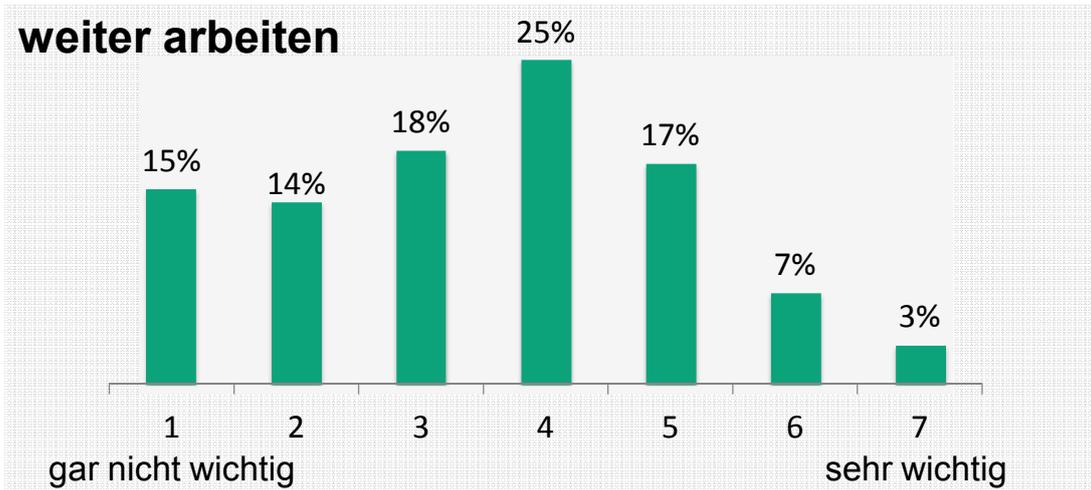
Ziele bei 50+

«Wie wichtig sind Ihnen folgende Ziele für Ihr Pensionsalter» oder
«Wie wichtig sind Ihnen folgende Ziele»



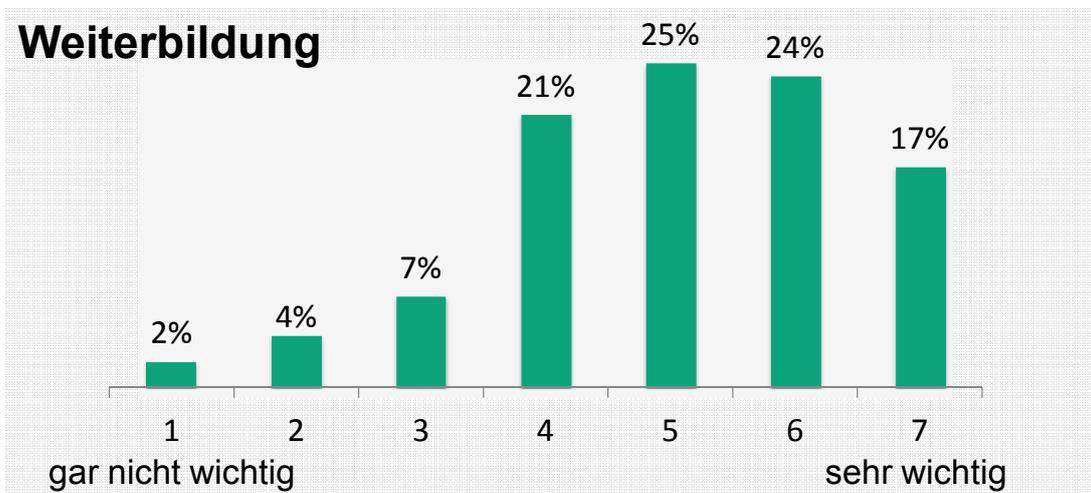
Ziele bei 50+

«Wie wichtig sind Ihnen folgende Ziele für Ihr Pensionsalter» oder
«Wie wichtig sind Ihnen folgende Ziele»

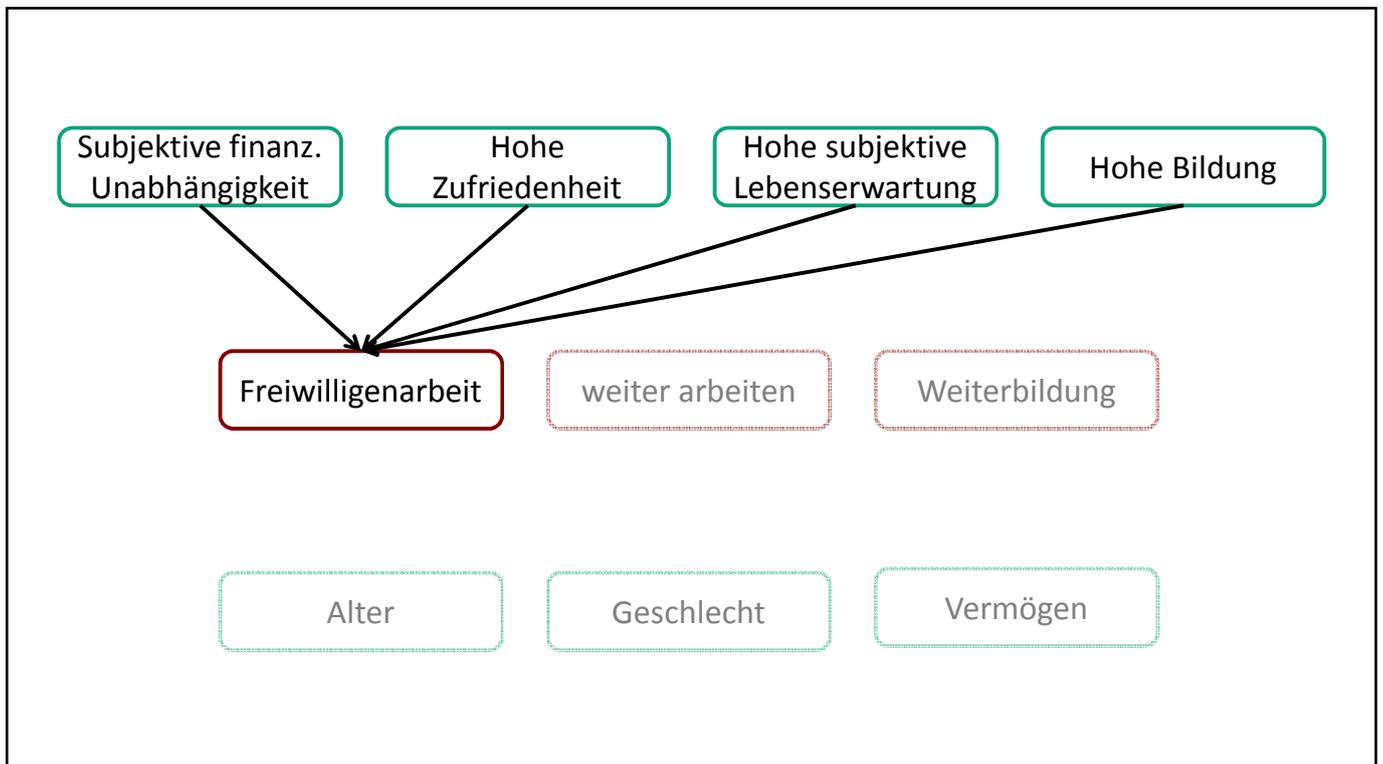


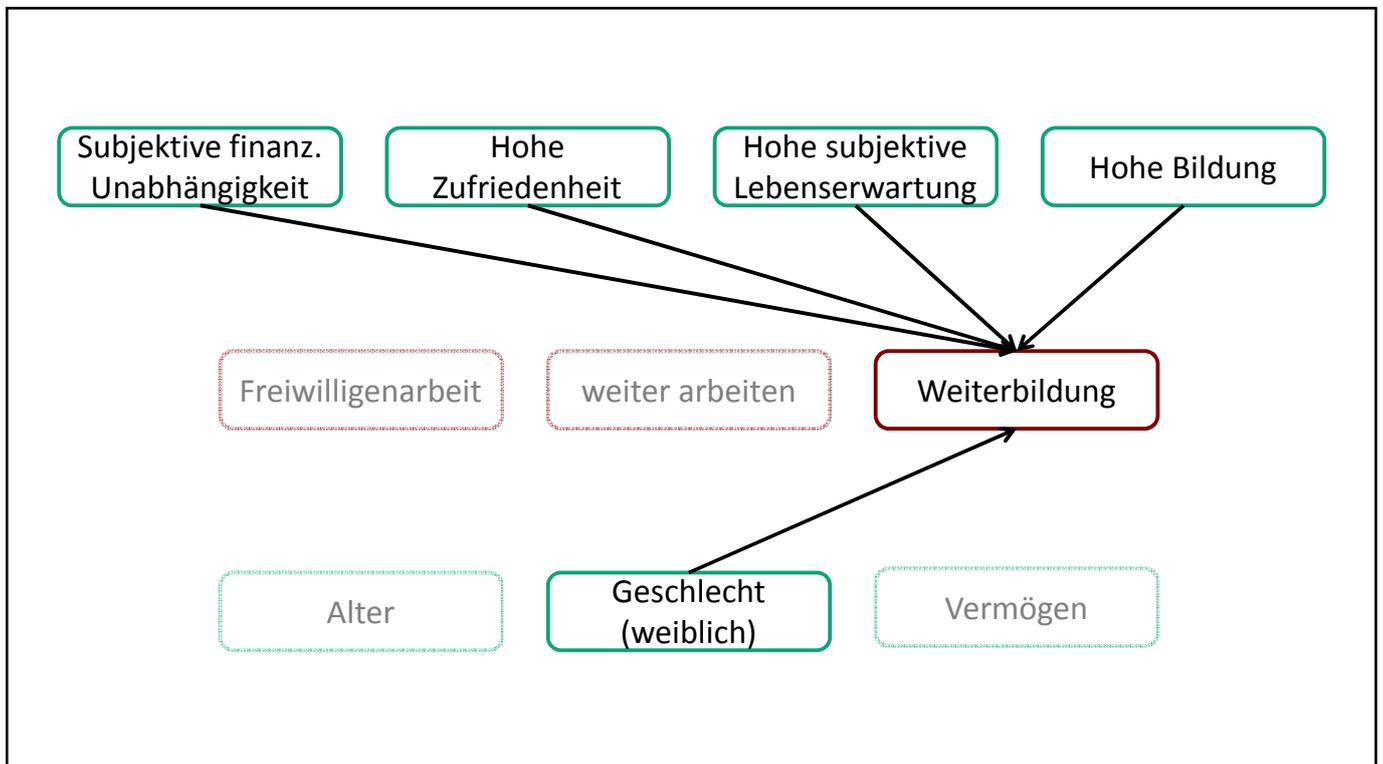
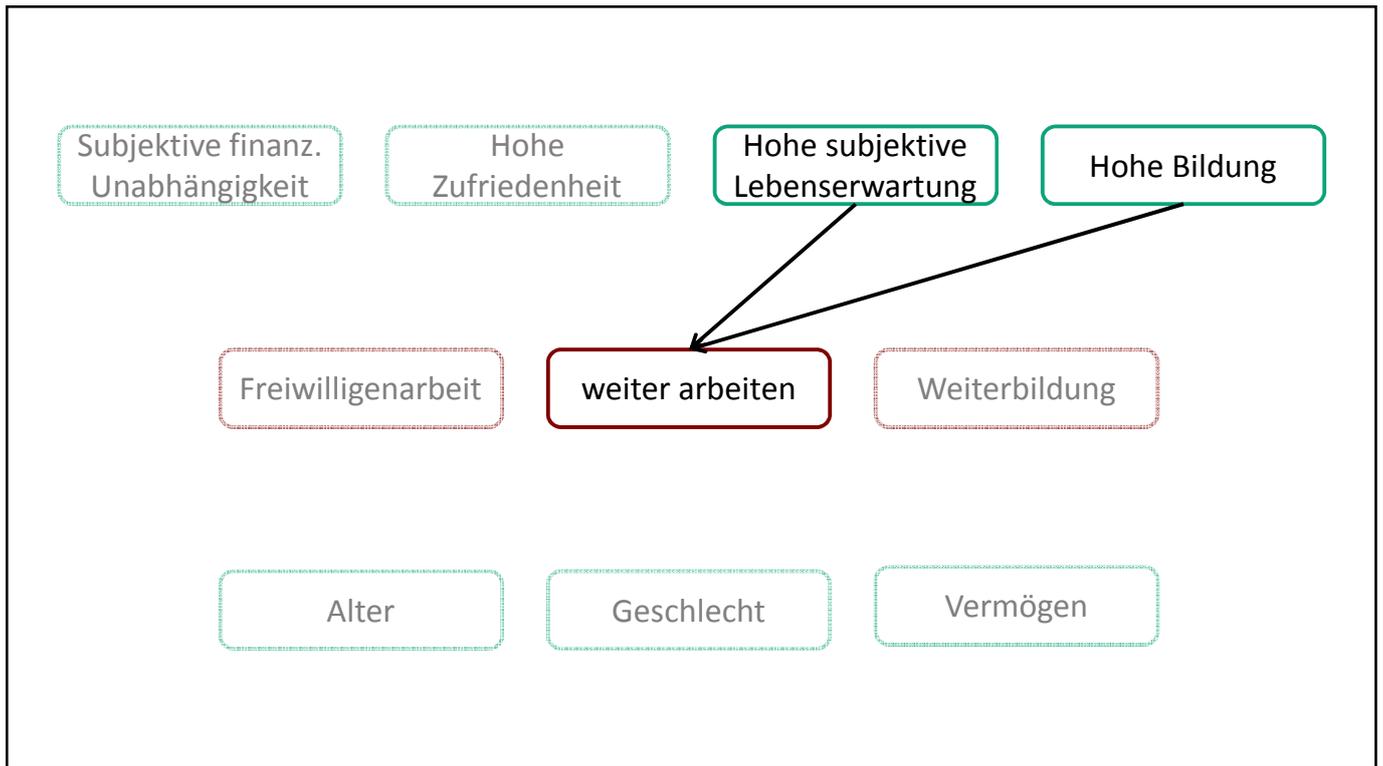
Ziele bei 50+

«Wie wichtig sind Ihnen folgende Ziele für Ihr Pensionsalter» oder
«Wie wichtig sind Ihnen folgende Ziele»



Individuelle Unterschiede?





Ideen

- Repair Café
- Sprachkurse
- Betreuung von Jugendlichen
- Quartiertreffpunkte
- Beratungen
- Selbstständigkeit
- ...



Absicht ≠ Verhalten

Absicht ≠ Verhalten

- «Make it easy»
- «Make it social»



Herzlichen Dank!

jakub.samochowiec@gdi.ch

gdi.ch/swisslife

GDI Gottlieb Duttweiler Institute
Langhaldenstrasse 21
P.O. Box 531
CH-8803 Rüschlikon/Zürich



